

**HESSISCHER LANDTAG**

05.11.2009

*Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen***Änderungsantrag****der Fraktion DIE LINKE****zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2010 (Haushaltsgesetz 2010)****Drucksache 18/1013**Einzelplan **08** **Hessisches Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen
Buchungskreis: 2595Förderproduktnummer 47 neu
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Soziale Zukunftsoffensive

	von	Veränderung um	auf
Beträge in 1.000 EUR			
Leistungsplan: Gesamtkosten	0,0	+40.000,0	40.000,0

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**Begründung des Änderungsantrags:**

Seit 2004 wurden durch die Kochsche Rotstiftpolitik der »Operation Sichere Zukunft« die Mittel für mehr als 100 Sozial-, Beratungs- und Kulturprojekte gekürzt, vielen davon vollständig. Wir wollen den sozialen Kahlschlag rückgängig machen. Wo erforderlich, sind Mittelaufstockungen vorzunehmen.

Finanziert werden:

Verschiedene Soziale und kulturelle Projekte. Frauenhäuser, Beratung für Arbeitslose, Erziehungsberatungsstellen, Schuldnerberatungen, Verbraucherberatung, Jugendhilfe, Volkshochschulen, Gesundheitsberatung- und -prävention, Projekte zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeitgestaltung und Programme zur Verbesserung der Geschlechtergerechtigkeit.

Wiesbaden, 4.11.2009

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende
Willi van Ooyen